

[959.] In meinem Verlage erscheint im Laufe dieses Monats:

Jean Dufresne's
vollständiger und leicht faßlicher
Unterricht im Schachspiel
in
48 Lektionen.

Vorstehender Schachunterricht soll Allen die Möglichkeit eröffnen — ohne jede Vorkenntniß nur durch Selbstunterricht — das Schachspiel gründlich erlernen zu können. Der Verfasser ist in der Schachwelt als Meister im Spiele bekannt, und bietet sein Name Garantie, daß Ihnen hiermit eine Erscheinung geboten, die Ihrer thätigen Verwendung würdig, und die Ihnen die lohnendsten Resultate sichert.

Ein systematischer Unterricht wie der vorliegende ist noch nicht vorhanden — die vielen trefflichen Lehrbücher, die darüber erschienen, behandeln den Gegenstand meistens derartig, daß Kenntnisse und gewisse Uebung im Spiele notwendig sind, um sie mit Erfolg benutzen zu können; unser Buch ist selbst für diejenigen bestimmt, die noch gar keine Idee vom Schachspiele haben.

Der Prospect und Satz- und Druckprobe gibt Ihnen nähere Auskunft über unser Unternehmen und füge ich dem nur bei, daß das Werk den Umfang von 12 Lieferungen nicht überschreitet.

Preis pro Lieferung 10 S^h ord. — 7 S^h netto — 6 S^h baar.

Zur thätigen Verwendung stelle Ihnen erste Hefte in mäßiger Anzahl à cond., Prospective mit und ohne Firma zur Verfügung, und bitte nach Bedarf zu verlangen.

Mit Ihrer freundlichen Unterstützung versichert haltend, unterzeichne ich
mit vorzüglicher Hochachtung
Berlin, den 9. Januar 1865.

Emil Fünfhausen.

[960.] Nur auf Verlangen
und nur hier und im Wahlzettel angezeigt!

Binnen kurzem versende ich nach Maßgabe der eingehenden Bestellungen:

Die Grenzen und der Ursprung
der

menschlichen Erkenntniß

im Gegensatz zu Kant und Hegel.

Naturalistisch-teleologische Durchführung
des mechanischen Princips

von

Dr. Heinrich Gölbe,

Arzt in Königsberg.

Ein Band gr. 8. circa 20 Bogen. circa 2 fl ord., 1 $\frac{1}{2}$ fl netto.

Die früher erschienenen Gölbe'schen Schriften: „Darstellung des Sensualismus“ und „Entstehung des Selbstbewußtseins“ wurden von der Kritik, so z. B. in „Klumpfel's Wegweiser“, allgemein als die bedeutendsten Erscheinungen dieser philosophischen Richtung bezeichnet. Dies neue Werk zieht die Consequenzen und bildet so den Schlüsselstein in dem ganzen System.

Jena u. Leipzig, den 5. Januar 1865.

Hermann Costenoble.

Bibliothek ausländischer Classiker.

1. Band gratis — 2—5. Band à cond.
33 $\frac{1}{3}$ % Rabatt.

[961.] In 14 Tagen expediren wir als Fortsetzung
Lief. 3.

Shakespeare's Hamlet

deutsch von

Ludwig Seeger.

13 Bogen 8. 9 N^g.

gleichzeitig mit allen bis dahin bestellten
Exemplaren von

Lief. 1. gratis.

Lief. 2. u. 3. à cond.

Prospecte mit Firma.

Rückständige Handlungen bitten wir deshalb, von Obigem umgehend zu verlangen, um uns nicht dem Vorwurf auszusetzen, daß wir die einen Geschäftsfreunde vor den andern bevorzugen.

Hildburghausen, 10. Januar 1865.

Das Bibliographische Institut.

**Supplement zu Conrad, preuß. Preß-
und Nachdrucks-Gesetzgebung.**

[962.] In einigen Tagen versende ich:
**Die preuß. Preß- und Nachdrucks-
Gesetzgebung.**

In systematischer Ordnung für Buchhändler,
Buchdrucker etc.

Herausgegeben von

C. F. Conrad.

Supplement.

Enthaltend: Die Erkenntnisse des Obertribunals in Preß- und Nachdrucks-Angelegenheiten, die seit dem J. 1862 ergangenen Gesetze und Rescripte über Presse und Buchhandel,

den Vertrag mit Belgien und Frankreich etc.

6 Bogen gr. 8. Geh. 15 S^h ord.

Das Hauptwerk erschien im J. 1862 (Preis 1 fl ord.) und enthält das nun vollständige Werk eine Zusammenstellung derjenigen gegenwärtig noch gültigen Gesetze, Verordnungen, Rescripte etc. ihrem Wortlaute nach, die in Anwendung auf den gesammten Bereich mit den Erzeugnissen der Presse bis Ende des J. 1864 erlassen sind; es ist meine Ausgabe somit die vollständigste, welche über diesen Zweig der Verwaltung erschienen ist.

Den ersten Theil (1862) gebe ich, des geringen Vorraths wegen, von jetzt ab nicht mehr separat ab; dagegen liefere ich denjenigen Herren Collegen, welche sich beide Theile zusammen zu eigenem Gebrauche anschaffen wollen, bis zum 15. Febr. huj. dieselben zum Baarpreis von 22 $\frac{1}{2}$ S^h; — der Ladenpreis ist 1 fl 10 S^h ord. — 27 S^h netto.

Ihre gef. Verwendung für das als wirklich praktisch anerkannte Buch erbittend, zeichnet
achtungsvoll

Berlin, 10. Januar 1865.

Heinr. Müller.

[963.] In 14 Tagen erscheinen in meinem Verlage:

Musenlänge

aus

Deutschlands Feierkassen.

Mit 172 feinen Bildern.

Neunte vermehrte Auflage.

Eleg. brosch. 10 N^g ord., 7 $\frac{1}{2}$ N^g netto.

10 Expl. brosch. baar mit 40 %.

100 Expl. brosch. baar mit 50 %.

Von dieser neuen Auflage habe ich eine Anzahl in elegantester Weise binden lassen, und berechne ich Ihnen den Original-Einband zu 6 N^g ord., 4 $\frac{1}{2}$ N^g netto.

Die Thatsache, daß von diesem originalen und einzig in seiner Art dastehenden Buche bereits 40,000 Explre. abgesetzt worden sind, gereicht wohl dem Werken selbst als beste Empfehlung.

Ich bitte um gef. Angabe Ihres Bedarfs.

Achtungsvoll

Leipzig, am 12. Januar 1865.

Bernhard Schlicke.

[964.] Soeben versandte ich ein Circular und Prospect über:

Slavische Blätter.

Illustrirte Monatshefte

für Literatur, Kunst und Wissenschaften, für öffentliches und gesellschaftliches Leben, für Länder- und Völkerkunde, für Geschichte und Belletristik der slavischen Völker.

Unter Mitwirkung hervorragender Schriftsteller und Künstler herausgegeben und redigirt

von

Abel Lukšić.

Preis vierteljährig 2 fl. oe. W. = 1 fl

10 N^g

mit 25 % gegen baar.

11/10 Freiex. und bei einer Continuation von 50 Ex. das erste Heft gratis.

Das erste Heft, welches Ende d. M. erscheint, steht à cond. zu Diensten.

Prospecte nach Bedarf.

Handlungen, welchen obiges Circular nicht zugegangen sein sollte, bitte ich, dasselbe zu verlangen.

Wien, im Januar 1865.

Karl Czermak.

[965.] In 3 Wochen erscheint:

Salvator.

Eine Verjüngungs-Geschichte.

Roman

von

Carl Cubajš.

2 Bände. Eleg. brosch. Preis 2 $\frac{1}{2}$ fl ord. = 1 fl 20 N^g netto

(baar 40 %).

Ich empfehle Ihnen diesen elegant und geistreich geschriebenen Roman angelegentlichst, und sehe Ihren geschätzten Aufträgen entgegen.

Achtungsvoll

Leipzig, 10. Januar 1865.

Bernhard Schlicke.